

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876

19.7.1876 (No. 196)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 196.

Mittwoch den 19. Juli

1876.

Großherzoglich Badische Staats-Eisenbahnen.

Laut Bekanntmachung der Generaldirektion der Großh. Staats-Eisenbahnen vom 15. Juli 1876 wird im Süddeutschen Verbandsverkehr, sowie im Verkehr zwischen Frankfurt a. M. und badischen Stationen für die auf dem Frankfurter Brauertag im Monat Juli l. J. ausgestellt, auf die Fabrikation und den Consum von Bier Bezug habenden Gegenstände eine Frachtbegünstigung in der Weise gewährt, daß sie innerhalb 6 Wochen nach Schluß der Ausstellung beim Rücktransporte auf den im Hinwege benützten Strecken frachtfrei befördert werden, wenn sie nachgewiesener Maßen unverkauft zurückgehen.

Nähere Auskunft hierüber ist bei sämtlichen diesseitigen Güterstationen zu erhalten.

Institut Strauß.

2.1. Donnerstag den 20. d. M., Vormittags 9 Uhr, findet im Schullokal durch Herrn Dr. Maier Augenuntersuchung sämtlicher Schülerinnen statt.

Allgemeine Volksbibliothek.

Vom 10. bis 16. Juli.
Zahl der Besucher 385.
(davon neu zugegangen 15).
Zahl der ausgeliehenen Bände 451.
Der Aufsichtsrath.

3.3. Wichtig für Hausfrauen! Versteigerung von Aussteuergegenständen!

Mittwoch den 19. Juli 1876,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich gegen Baarzahlung

im Gasthaus zur Goldenen Waage, Zähringerstraße 73,
im Auftrag wegen Aufgabe eines Geschäftes:

Drillch — Bettbarchent — Feder- und Bettleinen — Hemdenleinwand — Piqué — wollene weiße, rothe und farbige Bettdecken, sowie sonst allerlei Ausstattungs-Artikel;

NB ferner noch 3 Kommode, 1 Waschkommode, 3 gebrauchte Bettladen mit Koft, 1 Waschtisch, 1 Chiffonniere, 3 Strohstühle, 3 Wirthstische,

wozu die Liebhaber freundlichst einladet

Sch. Klupp, Auktionator.

Fahrniß- und Wirthschaftseinrichtung-Versteigerung.

Samstag den 22. Juli d. J.

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

versteigere aus Auftrag in der Wirthschaft zum Strauß, Spitalstraße Nr. 43, gegen Baarzahlung, wie folgt:

1 Büffet, 6 verschiedene Wirthstische, Wirthschaftsbänke und Bretterstühle; ferner eine Mehgerei-einrichtung, bestehend in 1 kupfernem Kessel, 1 großen Wiegloß, 1 Wiege, 1 Hackloß, 1 Tisch mit Wurstspitze, 1 Griebenpresse, verschiedenem Mehrgeschirr, 1 Mulde und 1 Schragen, 1 großen Blechschüssel, 1 Fleischhänder, 5 großen Fleischhaden, 2 Schrotleimern, 2 Feigen- und 3 Oleanderbäume, 1 großen eisernen Wirthschaftskochherd (neuestes System), ein- und zweithürige Schränke, Chiffonniere, Bettladen mit Koft und Matrosen, Bettwerk, Weißzeug, Porzellan und Küchengerath, Rohr- und Strohstühle, 2 Leitern, Fässer und sonst verschiedenen Hausrath, wozu Steigerungslustige freundlichst einladet

A. Wüest, Auktionator.

Gegenstände zum Mitversteigern können noch angemeldet werden auf meinem Bureau Zähringerstraße Nr. 73.

3.2. Fahrnißversteigerung.

Freitag den 21. Juli 1876,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich nur gegen Baarzahlung

Langestraße Nr. 139 (Entresol), Ecke der Langenstraße und des Marktplazes (Bäcker Burkart'sches Haus)

wegen Wegzug im Auftrag der Frau Geh. Finanzrath Kern:

1 Longue-chaise, 1 Kanapee mit grünem Damast, 1 vollständiges Bett mit Koft und Kof-

Aufforderung.

Maurer Heinrich Seyfert und dessen Ehefrau Marie geb. Engesser, welche unlängst von Basel hierher gezogen sein und sich z. Zt. hier aufhalten sollen, werden aufgefordert, zur Einvernahme in der Verlassenschaftsache der Joseph Engesser Ehefrau, Barbara geb. Münch von Willingen, sich innerhalb 8 Tagen bei unterzeichnetem Notar (Gasthaus zum deutschen Hof, 2. Stod, hier) zu stellen.

Karlsruhe, den 18. Juli 1876.

Bender, Notar.

Fahrnißversteigerung.

Heute Mittwoch den 19. Juli d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Marienstr. 38, 2. Stod, wegen Wegzug nachbeschriebene Fahrniße gegen Baarzahlung versteigert, als:

1 kleines Kanapee, 1 runder Zulettisch, 1 Nähstisch, 1 kleiner viereckiger Tisch, 1 tannener einthüriger Schrank, 1 Küchenschiff, 6 Strohstühle, 1 Wanduhr, 1 Bettstische, Bügelteppich, Bügel-eisen, Lampen, etwas Porzellan, 1 eiserner Herd, Küchenschäfte, 1 Parthie Flaschen, Waschtücher und verschiedener Hausrath,

wozu die Liebhaber einladet

2.2. Köffel, Waisenrichter.

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Mittwoch den 19. Juli,

Nachmittags 2 Uhr,

gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1 Dampfmaschine (6 Pferdekraft) mit den dazu gehörigen Hilfsmaschinen, nämlich: 1 Bohrmaschine, 1 Stemmmaschine, 1 große und kleine Circularmaschine und 1 Hobelmaschine, sowie 65 Stück eichene Dielen verschiedener Stärke.

Der Ort der Versteigerung wird im Pfandlokal bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 15. Juli 1876.

2.2. Der Gerichtsvollzieher Hügle.

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Mittwoch den 19. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal (Rathhaus) nachbenannte Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 eiserner Herd und 3 Gaslüstres, 30 Stück Schlauchdielen, 650 Liter Wein, 15 Fässer, 2 Ohm Weißwein, 41 Flaschen Cognac und 90 Flaschen ausländische Weine, sowie 13 Centner Holzkohlenblech.

Karlsruhe, den 17. Juli 1876.

Gerichtsvollzieher Hügle.

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Mittwoch den 19. Juli d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Pfandlokal (Rathhaus), neben der Mehlhalle gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1 Herd, 1 Kommode, 1 Taschenuhr, 1 Chiffonniere, 1 achter Wachtelbund, 2 Keuler-Geisen webst verschiedenem Hausrath.

Karlsruhe, den 19. Juli 1876.

Gerichtsvollzieher Kern.

Haarmatratze, 1 aufgerichtetes Dienftbotenbett, 1 polirten zweithürigen Kasten, 1 einthürigen Kleiderfchrank, 1 Kommode, 1 Pfeilerkommode, 1 runden Tisch, 1 Auszugstisch für 12 Personen, verschiedene Tische und Stühle, 1 Spieltisch, 1 Waschtisch, 1 Nachttischchen, 1 Bücherregal, 1 Notengestell, 1 Spiegel, 1 Strohfantel, 1 Küchenschrank mit Glasaussatz, 1 Fliegenkasten, 2 Pendules, 1 Schwarzwälder Uhr, Portraits, Delgemälde in Goldrahmen (Rheinlandschaften), 1 Mappe mit werthvollen Kupferstichen, 1 großen Globus, verschiedene Erdkugeln, 1 Handnähmaschine, 1 Theekessel, 1 Laubsäge, 1 Waschmange, 1 Hirschfänger, 2 Pistolen;

Küchengeräthe von Kupfer, Eisen, Blech und Holz;
Porzellan- und Glaswaaren,
mehrere Weinfässer, Züher, Kübel;
Herrenkleider, Leibweiszeng, Socken;
Staatswissenschaftliche Werke und Classiker,
1 eisernen Kochherd von Unfel in Rastatt, 1 Bügelherdchen, sowie eine große Anzahl verschiedener Haushaltungsgegenstände,
wozu die Liebhaber freundlichst einladet

Sch. Nupp, Auktionator.

ca. 600 Stück Backsteine,
eine kleine Partie Mauersteine und Platten.
Karlsruhe, den 16. Juli 1876.
Der Auktionator:
W. Merke jun.

Fabrikversteigerung.

Gantrichterlicher Verfügung zufolge werden am
Freitag den 21. d. M.,
Nachmittags 2 Uhr,

aus der Gantmasse des Maurermeisters Winterwerber, Adlerstraße Nr. 28, gegen Baarzahlung versteigert:

- 1 Long-chaise, 1 runder Mahagonytisch, 1 tannener Bricschrank, 1 nußbaumener Giffsonnere, 1 Kommode, 1 Nachttisch, 1 Alkoverhang, 1 tannener Waschtisch, 3 Strohfessel, 2 Spiegel, 3 Delbruckbilder, Bilder in Rahmen und sonst verschiedener Hausrath.

Karlsruhe, den 18. Juli 1876.

2.1. Gerichtsvollzieher Hügle.

Mühlburg.

Versteigerungs-Ankündigung.

Das den Kaufmann Karl Sutter's Kindern dahier in ungetheilter Gemeinschaft zustehende, dahier an der Hauptstraße gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Hofraithe, Scheuer und allen Zugehörden, einerseits Karl Sutter Wittwe, anderseits die Friedrichstraße, wird Behufs Aufhebung der Gemeinschaft am

Donnerstag den 3. August 1. J.,
Vormittags 8 Uhr,
in dem Rathhause dahier zu Eigenbum versteigert und es erfolgt der endgiltige Zuschlag, wenn der Schätzungspreis ad 20,570 Mark oder mehr geboten wird.
Mühlburg, den 17. Juli 1876.
Groß. Notar Mathos.

Lintenheim.

Rindfaßel-Versteigerung.

Die Gemeinde Lintenheim läßt **Freitag den 21. d. M.,** Nachmittags 1/3 Uhr, auf dem Rathhause daselbst einen fetten noch sprunghfähigen Rindfaßel gegen Baarzahlung öffentlich versteigern und ladet die Liebhaber ein.
Lintenheim, den 15. Juli 1876.
Das Bürgermeisteramt.
Heuser.

Dürmersheim.

Fabrik-Versteigerung.

2.2. In Gemäßheit gantrichterlichen Beschlusses werden

- Donnerstag den 20. d. M.,**
Mittags 3 Uhr,
in dem Hofe der Kartoffelmehlfabrik zu Dürmersheim nachstehende, zur Gantmasse der Handlungsfirma Vetter, Hafer & Cie. dahier gehörigen Fabrikgegenstände öffentlich gegen Baarzahlung versteigert:
- 183 Stück tannene Latten, 15' lang,
 - 1835 " " Dielen, 15' lang, 7" breit, 3" dicke,
 - 4 " " " 15' lang, 8" breit, 2" dicke,
 - 181 " " " Rahmenschenkel, 10' lang, 2 bis 3 1/2" dicke,
 - 43 " " " ditto, 15' lang, 2-3 1/2" dicke,
 - 35 " " " Latten, 15' lang, 2" dicke,
 - 34 " " " eichene Dielen, 6' lang, 7-10" breit, 2-3" dicke,
 - 8 " " " 15' lang, 11" breit, 2" dicke,
 - 565 Pfund Bleirohr,
 - ca. 40 Pfund altes Blei und ca. 20 Pfund altes Kupfer,
 - ca. 200 Kilo Band- und altes Eisen,
 - ca. 3 Centner Holzstößen,

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Argartenstraße 41 ist im 2. Stock eine Wohnung auf 23. Oktober an eine stille, ruhige Familie billig zu vermieten.

* Hirschstraße 35 ist die Bel-Etage mit 7 Zimmern, Küche, Keller, Waschküche etc., ebenfalls der 3. Stock mit 7 Zimmern, Küche, Keller, Waschküche und sonstigen Erfordernissen auf 23. Oktober zu vermieten und können solche Nachmittags von 3 bis 6 Uhr eingesehen werden. Näheres zu erfragen im 2. Stock des Hinterhauses.

3.3. Karl-Friedrichstraße 30 ist der 3. Stock, bestehend in 7 Zimmern, jedes mit besonderem Eingang, nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten und Näheres zu erfragen bei Herrn J. Schwindt, Privatier, Hirschstraße 37.

* Langestraße 41 ist der 2. Stock, auf die Straße gehend, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.
Langestraße 110 ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, 2 Kellerrabtheilungen, Gas- und Wasserleitung, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Langestraße 125 ist der 4. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und zwei Dachkammern nebst Wasser- und Gasleitung, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße 123 im Laden.
* 2.2. Langestraße 207 ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Langestraße 215 sind auf 23. Oktober 3 Zimmer, Küche und Zugehör zu vermieten; auf Verlangen kann ein weiteres Zimmer dazu gegeben werden.

* 3.1. Leopoldstraße 8 ist der 2. u. 3. Stock mit je 5 Zimmern nebst Zugehör auf Oktober zu vermieten. Auf Verlangen kann auch eine weitere Mansarde dazu gegeben werden. Näheres Leopoldstraße 23.

* Lintzheimerstraße 5 ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche etc., sofort oder später an eine kleine Familie zu vermieten.
* Luisenstraße 23 (Neubau) sind auf 23. Juli 4 Wohnungen zu vermieten. Näheres zu erfahren im Hause selbst.

* Marienstraße 19 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller sammt Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Schloßplatz 9 ist der 3. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Holzstall nebst Speicherkammer, auf 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im 1. Stock zu erfragen.

* Schützenstraße 24 ist eine freundliche Wohnung, 3. Stock, mit Glasabschluß, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst im untern Stock.

* Schützenstraße 62 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Mansardenzimmer sammt Wasserleitung und Glasabschluß, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 60 parterre.

* Sophienstraße 28 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Alkov, Mansarde, Kam-

mer und dem übrigen Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten; auf Verlangen kann auch der Garten dazu abgegeben werden.

* Waldhornstraße 13 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern nebst Küche mit Wasserleitung und allen sonstigen Bequemlichkeiten auf 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten.

4.2. Waldhornstraße 48 ist im 2. Stock eine größere, freundliche Wohnung von 3 oder 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst Keller etc. auf den 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* 3.1. Wilhelmstraße 39 ist im 2. Stock eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, Keller etc. sofort zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.2. Kriegsstraße 34 ist ein Laden mit Wohnung auf 23. Juli zu vermieten.
Näheres auf dem Bureau der

Rheinischen Baugesellschaft.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
2.1. Adlerstraße 6 ist ein kleiner Laden sammt Wohnung mit oder ohne Werkstätte an ein ruhiges Geschäft zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

* Auf 23. Oktober zu vermieten: die Bel-Etage im Hause Nr. 148 der Langenstraße, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern nebst allen Erfordernissen, Wasser- und Gas-einrichtung. Näheres beim Eigenthümer daselbst.

3.3. Zwei Wohnungen von je 5 Zimmern, die eine im zweiten, die andere im dritten Stock eines vor zwei Jahren neuerbauten Hauses sind auf 23. Juli an ordnungsliebende Familien zu vermieten. Näheres Kronenstraße 38.

* Eine Parterrewohnung von 5 Zimmern mit Alkov, Küche und sonstigem Zugehör ist auf den 23. Oktober Langestraße 11 zu vermieten und Näheres daselbst im 2. oder 3. Stock zu erfragen.

* Kronenstraße 45 ist eine Wohnung mit 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kammer und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

Wohnung.

eine schöne, von 5 Zimmern mit allen der Neuzeit entsprechenden Erfordernissen ist an eine kleine, ruhige Familie auf Oktober zu vermieten; Langestraße 154 im Laden rechts. 2.1.

* Kreuzstraße 18 ist im Seitenbau im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 2 großen Zimmern, 1 Alkov, Küche und Zugehör an eine stille Familie ohne Kinder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock von Morgens 8 bis 9 und Nachmittags von 1 bis 3 Uhr zu erfahren.

* Eine Wohnung mit 6 Zimmern und sonstigem Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Auskunft wird ertheilt im Hause Langestraße 30 im 2. Stock.

Im westlichen Stadttheile ist eine hübsche Wohnung von 9 Zimmern, Badezimmer, Küche, großer Mansarde und allen Bequemlichkeiten, mit Gas, Wasserleitung und Telegraph versehen, vom 1. Oktober an möbliert oder unmöbliert zu vermieten. Das Nähere bei Herrn Klages, Bismarckstraße 45.

* Eine Wohnung, bestehend in zwei größeren und zwei kleineren Zimmern, jedes mit besonderem Eingang, nebst Küche, Keller und Mansarde, ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Auf Verlangen kann noch ein weiteres anstoßendes Zimmer dazu abgegeben werden. Näheres Langestr. 95.

Auf 23. Juli ist eine freundliche Wohnung mit Glasabschluß zu vermieten; dieselbe besteht aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör. Wo? kann man erfragen Sophienstraße 11 im 3. Stock.

* Eine Wohnung im zweiten Stock von 4 bis 5 Zimmern, Küche, Kammer, Keller etc. ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Fähringerstraße 104 parterre.

* Schützenstraße 32 ist wegen Wegzug auf 23. Juli eine sehr hübsche Wohnung mit allem Zugehör zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

*3.3. Vier geräumige und in Verbindung stehende Mansardenzimmer mit 2 Ausgängen sind sogleich zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3.3. Steinstraße 2 ist im 3. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten. Preis 14 Mark. Auf Wunsch wird auch Kost gegeben.

*2.2. Langestraße 134, nächst der Infanteriekaserne, ist im 3. Stock ein schön möbliertes, zweifensstriges Zimmer an einen soliden Herrn auf den 1. August zu vermieten.

*2.2. Karl-Friedrichstraße 21 (Eingang Spitalstraße) ist ein gut möbliertes Parterrezimmer sogleich oder später zu vermieten.

3.3. Herrenstraße 40 sind im 2. Stock des Hinterhauses 2 ineinandergehende, möblierte Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

2.2. Jähringerstraße 64 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer auf 23. Juli oder 1. August zu vermieten. Zu erfragen parterre.

*2.2. Ein freundliches Mansardenzimmer, unmöbliert, ist bald zu vermieten. Näheres Luisenstraße 11 im unteren Stock.

* Hebelstraße 4 (frühere Lycumsstraße, nahe dem Marktplatz) sind im 2. Stock schöne, freundliche, auf die Straße gehende, zweifensstrige Zimmer möbliert oder unmöbliert auf 23. Juli oder 1. August zu vermieten. Dasselbst einzusehen zwischen 1 und 2 Uhr.

* Im 3. Stock ist ein Zimmer mit Kochofen auf 23. Juli zu vermieten: Luisenstraße 75.

* Kronenstraße 47 sind im 2. Stock zwei möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten, sowie ein Zimmer möbliert oder unmöbliert im Hinterhaus.

* Hebelstraße 1, im 2. Stock, sind zwei sehr schöne, große Zimmer, das eine mit großem Alkov, beide sehr gut möbliert, einzeln oder zusammen zu vermieten.

* Ein schönes Zimmer ist sofort billig zu vermieten: Luisenstraße 48 im zweiten Stock.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Bahnhofsstraße 22 im 2. Stock.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist auf 1. August zu vermieten: Adlerstraße 6 im 2. Stock.

*3.1. Herrenstraße 42, parterre, sind auf 1. September zwei unmöblierte Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. — Ebendasselbst steht ein neues Pianino um billigen Preis zum Verkauf.

* Es ist ein schönes, großes Mansardenzimmer mit Kochofen ist auf 1. August zu vermieten: Sophienstraße 10.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Kronenstraße 53, 3. Stock links.

* Ein unmöbliertes Zimmer mit Alkov ist auf 23. Juli oder 1. August an zwei anständige Personen zu vermieten. Näheres Jähringerstraße 3 parterre.

3.1. Schützenstraße 63a, wenige Minuten vom Bahnhofe entfernt, ist im 3. Stock ein geräumiges, gut möbliertes Zimmer womöglichst auf 1. August an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im 1. Stock (Gasthaus zum Schützenhof).

* Marienstraße 24 ist im 3. Stock eine freundlich möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, billig zu vermieten. Ebendasselbst ist ein schönes, unmöbliertes Zimmer frei.

* Herrenstraße 5 ist im 3. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, auf den 1. August oder sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten.

Schlafstelle zu vermieten.

* Durlachertorstraße 33 ist eine freundliche Schlafstelle für zwei solide Arbeiter sogleich zu vermieten.

Lagerplatz zu vermieten.

* Ein abgeschlossener Lagerplatz mit Remise, welcher sich auch zu einer Werkstätte einrichten läßt, oder sich auch für ein Holz- und Kohlengeschäft

eignet, ist zu vermieten. Als Wohnung können 2 Zimmer dazu gegeben werden. Ferner ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung sofort zu vermieten. Näheres Schützenstraße 20 im 3. Stock.

Wohnungsgesuche.

3.2. Eine kleine, ruhige Familie sucht auf 23. Oktober eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör mit Gas- und Wasserleitung. Gef. Offerten nebst Preisangabe unter Chiffre H. C. besorgt das Kontor des Tagblattes.

* Ein gebildetes, schon etwas älteres Frauenzimmer sucht auf 23. Oktober eine hübsche Wohnung von 2-3 Zimmern mit besonderem Eingang, nebst Küche oder einer Kammer. Offerten werden entgegenkommen: Langestraße 207 im 3. Stock.

2.1. Auf 23. Oktober wird eine Wohnung von von 3-4 Zimmern nebst Zugehör womöglichst mit einem Laden zwischen der Karls- und Karl-Friedrichstraße zu mieten gesucht. Adressen bittet man Bismarckstraße 45 abzugeben.

* Es wird eine Parterrewohnung von 3 geräumigen Zimmern sammt Zugehör zu mieten gesucht, am liebsten von der Waldhorn- bis zur Ritterstraße gelegen. Näheres zu erfragen Kronenstraße 34 im Hinterhaus.

Eine kleine Beamtenfamilie sucht eine Parterrewohnung von 4 Zimmern u. s. w. mit Wasserleitung auf 23. Oktober. Gefällige Anerbieten postlagernd B. 70. *2.1.

Zimmer-Gesuche.

*3.3. Ein unmöbliertes Zimmer wird sofort oder auf 23. Juli von einer einzelnen Person im westlichen Stadtteil zu mieten gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit zwei Betten, wird in der Nähe des Hoftheaters zu mieten gesucht. Näheres Herrenstraße 5 im 3. Stock.

* In Durlach wird auf die Dauer von einigen Monaten ein möbliertes Zimmer zu mieten gesucht. Dasselbe sollte in der Nähe des Bahnhofes, jedoch nicht an der Hauptstraße liegen und womöglich Aussicht in Garten oder in's Freie gewähren. Adressen bittet man sofort an das Kontor des Tagblattes unter Chiffre A. Z. 100 einzusenden.

Gesuch.

2.2. Eine englische Familie beabsichtigt, ihren Sohn zu einer guten Schulbildung, insbesondere zu gründlicher Erlernung der deutschen Sprache für mehrere Jahre herber zu bringen und sucht denselben zu diesem Zweck bei einer gebildeten Familie mit Kindern, vorzugsweise bei einem Lehrer der höheren Lehranstalten, in Pflege zu geben. Familien, welche diesem Gesuche zu entsprechen beabsichtigen, sind gebeten, ihre Adresse unter Bezeichnung ihrer Bedingungen bei dem Kontor des Tagblattes unter C. niederzulegen.

Dienst-Anträge.

* Ein solides Mädchen, welches gut nähen, bügeln und das Zimmerreinigen versteht, findet in einer kinderlosen Familie bei guter Behandlung auf 1. September eine Stelle. Näheres Amalienstraße 28 im 2. Stock.

* Sogleich oder auf Jakobli wird gegen guten Lohn ein kräftiges, reinliches Mädchen gesucht, welches selbstständig kochen und die häuslichen Geschäfte besorgen kann. Gute Zeugnisse verlangt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein solides, anständiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, findet sofort gegen guten Lohn eine Stelle: Wilhelmstraße 13 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, wird gesucht: Adlerstraße 26 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches kochen kann, wird für auswärtig gesucht. Näheres Adlerstraße 24.

* Ein einfaches Mädchen vom Lande, welches etwas nähen und Zimmer reinigen kann, findet eine gute Stelle. Zu erfragen Sophienstraße 11 im 3. Stock.

* In einen hiesigen Gasthof wird sogleich ein fleißiges Mädchen als Zimmermädchen gesucht. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 28.

Dienst-Gesuche.

* Ein braves, israelitisches Mädchen, welches sehr gut empfohlen wird, sucht eine Stelle. Näheres zu erfragen Langestraße 46.

* Ein Mädchen, welches in allen häuslichen Geschäften, sowie auch im Kochen bewandert ist, sucht sogleich eine Stelle als Zimmermädchen oder auch als Köchin. Zu erfragen Herrenstraße 22 im dritten Stock links.

Ladnerin-Gesuch.

3.2. In eine Quincailerie- und Schreibmaterialien-Handlung in Mannheim wird eine Ladnerin, welche womöglich in gleicher Branche bereits thätig war, gesucht. Selbstschriebene Offerten unter A. 16358 besorgt das Kontor des Tagblattes.

Kellner-Gesuch.

* Im Gasthof zum Darmstädter Hof kann ein solider, junger Mann sogleich eintreten.

Tüncher-Gesuch.

4.1. Drei bis vier gute Arbeiter finden sogleich Beschäftigung bei Theod. Holfst, Schützenstraße 47.

Gesucht

wird eine gut empfohlene Kindswärterin, welche gleichzeitig die Haushaltung in Abwesenheit der Frau zu führen hat. Die Adresse ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen. 2.2.

Kellnerin-Gesuch.

* Es wird ein fleißiges, braves Mädchen zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 28.

Tagelöhner-Gesuch.

Ein kräftiger Tagelöhner findet gegen guten Lohn eine Stelle: Langestraße 23.

Stelle-Antrag.

* Ein braves, sittsames Mädchen wird zu einer ältern kränklichen Dame gegen guten Lohn und gute Behandlung sogleich gesucht. Näheres Ludwigplatz 61 im zweiten Stock.

* Ein tüchtiges, gut empfohlenes Ladenmädchen findet Stelle in einem Wurfsladen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ehenkammer.

eine achtbare, verheiratete Frau, welche ein fünf Monate altes Kind täglich 3-4 Mal stillen könnte, wird gegen ganz gute Vergütung auf ungefähr 3 Monate alsbald gesucht. Näheres Marienstr. 1 in der Wirtshaus zu erfragen. 2.1.

Lehrlings-Gesuch.

3.2. Für mein Herren-Confections-Geschäft suche ich einen jungen Mann aus guter Familie unter annehmbaren Bedingungen in die Lehre. Eintritt kann sofort geschehen. Adolph Willstätter.

Lehrlings-Gesuch.

2.2. Für 2 gefittete junge Leute sind in unserem Hause Lehrlingsstellen offen.

F. Mayer & Cie.

Stellen-Gesuche.

* Eine gesunde Ehenkammer sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 16, eine Treppe hoch.

3.1. Ein junger Mann, 22 Jahre alt, mit den Comptoirarbeiten vertraut, geläufig französisch und englisch sprechend, sucht Stellung als Volontär. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein Kellner wünscht eine Stelle zu sofortigem Eintritt, sowie 1 Büffeldame sogleich oder per 1. Oktober. Näheres durch das Nachweis-Büreau von G. Brückner, Langestraße 126.

* Ein solides Frauenzimmer, erst hier angekommen, sucht eine ihr entsprechende Stellung, entweder als Beschließerin, Büffeldame, Ladnerin, Kassierin, würde auch in ein feines Haus als Zimmermädchen gehen, da dasselbe im Rechnen und Schreiben, sowie in allen feinen weiblichen Arbeiten sehr erfahren ist. Gef. Offerten bittet man unter M. K. Nr. 60 im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches schön nähen kann, sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung im Ausbessern. Zu erfragen Fasanenstraße 9, 4. Stock.

* Ein Mädchen, welches schön nähen kann und hauptsächlich in Flickenarbeiten gut bewandert ist, sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Näheres Waldstraße 25 im Hinterhaus.

* Eine zuverlässige Person sucht Beschäftigung im Ausbessern der Wäsche. Zu erfragen Spitalstraße 38 im Hinterhaus.

* Eine geübte Weisnäherin, welche im Flicken bewandert ist, sucht Beschäftigung außer dem Hause. Näheres Zähringerstraße 25 im 4. Stock.

Verloren.

* Verloren wurde von der Schützenstraße bis zum Thiergarten ein großes Wagenseil. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Schützenstraße 12 abzugeben.

Abhandengekommener Hängkorb.

* Freitag kam ein brauner Hängkorb auf dem Markte abhanden. Man bittet, denselben Kronenstraße 20 zurückzubringen, andernfalls man ihn abholen lassen wird.

Gefunden.

Gestern wurde ein **Reiswagen** gefunden. Die Eigentümerin kann solchen gegen Ersatz der Einrückungsgebühr im Kontor des Tagblattes abholen.

* **Es ist ein Pinscherhündchen** zugekommen. Abzuholen: Sobienstraße 10.

Hausverkauf.

* 2.1. Ein sehr gut gebautes **dreistöckiges Wohnhaus** mit Einfahrt, Hof und Hintergebäude in der Langenstraße, sehr rentabel, ist unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Waldhornstraße 22 parterre.

Häuser, Villas, Fabriken,

Mühlen, Baupläne, Acker, Gärten hat der Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei **C. B. Klages**, Bismarckstraße 45 (früher 9).

Hausverkauf.

* 3.1. Mit günstigen Bedingungen ist aus freier Hand ein kleines Wohnhaus, welches sich für ein Geschäft eignet, zu verkaufen. Näheres Spitalstraße 43 im Hinterhaus im zweiten Stock.

Verkaufsanzeigen.

* Zu verkaufen ist ein zweispänniger, gut erhaltener **Wagen**. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein roth blühender, gefüllter **Oleander** und 2 größere **Kinderbettladen** sind billig zu verkaufen: Karlsstraße 43 im 2. Stock.

* Eine gut erhaltene **Decimalwaage** von 20 Centner Tragkraft steht billig zu verkaufen. Zu erfragen auf dem Kontor von Christian Grisebach.

* 2.1. Zu verkaufen: verschiedene Bettladen mit und ohne Rost, Stroh- und Seegrasmatrasen, Wasch-, Nacht-, Küchen- und polirte Tische, Rohr- und Strohstühle, Kanapee's zu 44 M., Schreibstische, Küchenschränke zu 23 M., 2 gleiche Bettladen mit Rost, Matrasen und Polstern werden äußerst billig abgegeben: 3 Kreuzstraße 3.

* Eine noch neue **Dienerkleidung** für einen Doktor- oder Offiziersburschen ist billig zu verkaufen: kleine Herrenstraße 7 im Laden.

* Ein kleiner hübscher **Kochofen**, ein einbürtiger Kasten und zwei Tische sind billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 10 im 3. Stock.

* Schützenstraße 55 sind eine französische Bettlade mit Rost, ein runder Tisch und ein eiserner Waschkessel billig zu verkaufen.

* Zwei Stück schöne **Kinderwagen** sind sehr billig zu verkaufen: Waldstraße 4 bei A. Brieske.

2.1. Ein Schwefelkasten, neueste Holzformen und ein großes **Hägleisen** sind zu verkaufen. Käufer oder Käuferin ist zugleich gegen billiges Honorar Gelegenheit zur Erlernung der Strohhutwascherei geboten. Näheres Spitalstraße 25, ebener Erde.

2.1. Ein **Klavierhandleiter**, Champagnerflaschen und Krüge sind zu verkaufen: Spitalstraße 25, erster Stock.

Kauf-Gesuch.

* Ein noch gut erhaltenes **Tafelklavier** oder **Pianino** wird zu kaufen gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Ankauf.

* Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformstücke, Betten, Möbel, Utens, Makulatur und Metalle werden stets zu den höchsten Preisen angekauft und im Hause abgeholt. **David Ettlinger**, Durlacherthorstraße 58.

Ankauf.

Unterzeichnete kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel und zahlte die besten Preise. **Frau Walfer**, Brunnenstraße 2. Auch werden alte **Cylinderhüte** angekauft.

Stenographie.

- Unterricht wird jederzeit erteilt durch **Emil Krahn**, Marienstraße 3.

Privat-Bekanntmachungen.

Schönste, saftige Orangen und Citronen

empfehlen bestens **W. Kaufmann, Conditor**, 2.1. Langestraße 177.

Lebensbedürfnis-Verein Karlsruhe,

eingetragene Genossenschaft. 3.3. Wir bringen hiermit unsere feinen Flaschenweine, als:

- Madeira, Portwein, Sherry, Alicante, Muscat, Malaga, Beaujolais** in 2 Qualitäten, **Bordeaux**,

in empfehlende Erinnerung. **Zähringerstraße 45 u. 98, Schützenstraße 41, Karlsstraße 3, Waldstraße 91.**

Frische Sendung achten arabischen Mokka-Kaffee

per Pfund 1 M. 50 Pf. empfiehlt **J. B. Klingele**, Ecke der Kronen- und Spitalstraße 25.

Frisch eingetroffene Felchen, Soles, holl. pur Milchener Häringe, schott. Matjes-Häringe empfiehlt **Michael Dirsch**, Kreuzstraße 3.

6.2. Die von mir bereiteten **„russischen Goldmagentropfen“** beleben und stärken den Magen und erregen Appetit. **Gwald Stöbn** in Meerane in Sachsen. Zu haben in **Karlsruhe** bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10, in Flacons zu 50 und 75 Pf.

Frischen Salm empfiehlt **Richard Haas**, 1 Hebelstraße 1.

Viebig's Fleischextrakt und condensirte Alpenmilch empfiehlt **C. Däschner**, Großh. Hoflieferant.

Edel-Krebse, als: **Tafel-, Garnier-, Suppen-** Krebse, vorrätig billigt bei **Richard Haas**, 1 Hebelstraße 1.

Neue holl. Voll-Häringe sind wieder eingetroffen bei **H. Mengis**, vorm. Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Eine weitere Sendung neue holländische **Kronbrandhäringe** ist eingetroffen, was ich hermit empfehlend anzeige. **Hch. Schaber**, Langestraße 187.

Frische Offenbacher Würst und Zungen empfiehlt **Michael Dirsch**, Kreuzstraße 3.

Neue prima Kronbrand-Vollhäringe empfiehlt **Wilh. Hofmann**, 2.1. Großh. Hoflieferant.

Fruchtbranntwein, reines Zwetschenwasser, Oberländer Kirschwasser, reines Weinessig empfiehlt zum Anieken die Material- und Farbwarenhandlung von **W. L. Schwaab**, Amalienstraße 19.

Freiherrlich von **Selbened'sches Lagerbier** in Flaschen, stets vom **Cis**, empfiehlt **Hch. Schaber**, Langestraße 187.

Salicylsäure in Pulver, **Salicylsäure-Mundwasser, Salicylsäure-Zahnpulver** empfiehlt die Material- und Farbwarenhandlung von **W. L. Schwaab**, Amalienstraße 19.

Reinen Burgunder,

ab hiesigem Zollkeller (unverzollt), in Originalfassern, inclusive Faß:

Mursuales, 1873r, in Gebinden von 60 Liter, 60 Pf. per Liter,

Beaune, 1873r, in Gebinden von 110 Liter, 70 Pf. per Liter;

aus meinen Patentkellern:

Beaune, 1872r, 95 Pf. per Liter, in Fassern von 20 Litern an, empfiehlt

Julius Böck,

Weinhandlung
und Hotel grüner Hof,
Karlsruhe.

Emser und Selterser Wasser, Vichy-Wasser, Marienbader Brunnen, Antogaster, Adelheidsquelle, Fachinger, Merгентheimer, Griesbacher, Friedrichshaller und Ofener Bitterwasser, Karlsbader Mühlbrunnen und Sprudel, Schwalbacher Stahlbrunnen, Kissingener Nakoczi in frischer Füllung empfiehlt

G. Schwindt sen.,
6.6. Langestraße 239.

Familien-Seife,

Beilchen-, Glycerin-, Mandel-, Rosen-, neutral, nicht im Mindesten ätzend, vollständig rein und trocken, im Gegensatz zu den vielfach angebotenen billigen und Glycerin-Seifen, eine wirkliche Toilette- und Familien-Seife.

Fester Preis 1/2 Kilo 1 Mark

bei **V. Merkle,** 4.2. Langestraße 150, gegenüber der Infanteriekaserne.

- Badetaschen,
- Toiletterollen,
- Badehauben, best engl. in runder und Netzform,
- Schwammbeutel,
- Seifentäschchen,
- Seifenkapseln,
- Zahn- und Nagelbürstenskapseln,
- Buchsflacons für Pommade, Haaröle, Toilettenwasser u. s. w.,
- Badetücher,
- Frottirhandschuhe,
- Kopf-, Zahn-, Nagel-, Hut-, und Kleiderbürsten,
- Toilette- und Badeschwämme,
- Rasierschalen,
- Rasierpinsel und Streichriemen,
- Reisespiegel mit Deckel,
- Taschen- und Rasierpiegel,
- Zahnstocher, Nagelreiniger u. Ohrlöffel,
- Taschennecessaires,
- Taschenbürstchen,
- Taschen-, Frisir-, Staub- u. Reiskämme,
- Poudredosen,
- Poudrequasten,
- Hasenpfoten,
- Kammreiniger

empfehlen in solidester, feiner Waare

A. Stubert,

2.2. 32 Herrenstrasse 32.

Fußboden-Glanzack

in jeder beliebigen Farbe, gut hart trocknend, mit schönem Glanze, das Pfund zu 1 Mark 20 Pf. — Auch wird das Lackiren der Fußböden übernommen und billigst berechnet.

L. Bürger, Maler und Lüncher,
Hirschstraße 25.

Kragen und Manschetten für Herren, Damen, Anaben und Mädchen

in sehr schönen neuen Façons in allen Halsweiten.

N. E. Gomburger,

Langestraße 211.

Einige ältere Façons werden um die Hälfte des früheren Preises abgegeben.

Das Neueste in

Einsätzen für Herrenhemden empfehle in grosser Auswahl zu den **billigsten Preisen.**

Gustav Oberst,

3.2. 4 Ritterstrasse 4.

Die neuesten Vorzeichnungen für

Weißstickereien

empfehlen

C. A. Kändler,

Langestraße 185

3.1.

Zu billigsten Preisen. Wegen vorzüglicher Saison zu Fabrik-Preisen.



Anaben-Anzüge für jedes Alter, gut sitzend.

Cölnner Herren- u. Anaben-Garde-ober-Magazin

Th. Lippmann.

Lang- und Lammstraße-Ecke.

Wes'ische Jilet-Unterjacken, bekanntlich das vorzüglichste Leibwäschestück, empfiehlt in Seide und Baumwolle

C. A. Kändler,

3.1. Langestraße 185.

Hahnen

in allen Sorten und in jeder Größe empfiehlt **D. Brender,** Jähringerstraße 60.

Touristen-Tornister, eigenes Fabrikat,

wasserdicht und sehr leicht, empfiehlt zu billigen Preisen

das Reiseartikelmagazin von **J. Meyer,** Langestraße 136.

Einmach-Gläser, Confiture-Gläser (Dunstgläser), Gelée-Gläser.

Einmach-Töpfe, Butter-(Schmalz)Töpfe u. s. w. in jeder Größe sind angekommen bei

M. Winter,

6.5. Herrenstraße 30.

Ganze Einrichtungen, sowie einzelne Gegenstände werden fortwährend billigst vermietet bei

M. Neutlinger,

3.2. Kronenstraße 10.

*21. Die Möbel- und Bettbehandlung von **J. Kappler,** Baldhornstraße 37, empfiehlt neue und gebrauchte Gbiffonniere, Pfeiler- und Schreibkommode, Kanapee, aufgerichtete Betten, runde, ovale und viereckige Tische, Wasch- und Nachttische, Rohr- und Strohstühle, Korb- und Seegrasmatrassen, ein- und zweithürige Kästen, Koffer billigst.

Kinder-Saug-Gläser,

neue Art, in Crystall-Glas bei

6.6. **Alb. Glock & Cie.**

Fliegenfänger

in Glas empfiehlt billigst

Christ. Grimm,

3.2. Langestraße 36.

Eiserne Bettstellen

(eigenes Fabrikat)

in grosser Auswahl empfiehlt 6.5.

J. Schreiner,

Carl Lange's Nachfolger,

21 Stephaniensstrasse 21.

Kinderbettstellen vorrätzig und nach Maass.

Anweisung zur Oelmalerei, Aquarell-, Fresco- u. Miniaturmalerei,

über Portrait- und Landschaftsmalerei, nebst 40 Geheimnissen für Zeichner und Maler.

Von Fr. Dietrich. Siebente Auflage.

Preis 1 Mark 50 Pf.

Vorrätzig in den Hofbuchhandlungen von **A. Bielefeld, G. Braun.**

Bismarck'sche Anekdoten enthält:

Rabener, — Anallerbien, oder: Du sollst und mußt lachen,

in 265 Anekdoten,

davon 4 Anekdoten von Künstlern und Gelehrten, — 12 von Friedrich dem Großen, 16 vom Fürsten Bismarck, — 14 Charakterzüge von Kaiser Wilhelm I. und 20 Kriegsa- nekdoten. — Zwanzigste Aufl. Preis 1 Mark. Mit Vergnügen wird man die Anekdoten lesen und gern wieder erzählen.

Vorrätzig in den Hofbuchhandlungen von **A. Bielefeld, G. Braun.**

Carlsruher Adressbuch 1876.
Gebunden Preis 4 Mark.
A. Bielefeld's Hof-Buchhandlung.

[Aus der Carlsruher Zeitung]

Amtliche Mittheilungen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 11. Juli d. J. gnädigst bewogen gefunden, den nachbenannten Offizieren und Chargirten des Badischen Pionier-Bataillons Nr. 14 die folgenden Auszeichnungen zu verleihen und zwar:

1) das Ritterkreuz erster Klasse mit Schwertern des Ordens vom Jähringer Löwen; dem Hauptmann und Kompagniechef Emil Hartmann und dem Hauptmann und Kompagniechef Heinrich Oster;

2) das Ritterkreuz zweiter Klasse des Ordens vom Jähringer Löwen; dem Secondelieutenant Robert Krause;

3) die silberne Verdienstmedaille; dem Bieckelwedel Lukas Lauinger, dem Bieckelwedel Ferdinand Kruß, dem Unterführer Albert Gumma und dem Unterführer Johann Meper.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 11. Juli d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Schriftsteller W. Karl Wilhelm Schnars aus Hamburg, z. Z. in Baden und dem Schriftsteller W. Hermann Uhde in Weimar das Ritterkreuz erster Klasse höchstes Ordens vom Jähringer Löwen zu verleihen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Kaiserl. Ober-Postdirektor Dejnigart in Darmstadt die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von Sr. Majestät dem Kaiser von Rußland verliehenen St. Annen-Ordens zweiter Klasse zu ertheilen.

Codesanzeige.

Freunden und Bekannten theilen wir die Trauernachricht mit, daß unser liebes Kind **Juliane** in einem Alter von 4 1/2 Jahren heute Nacht um 1 Uhr in Folge einer Gehirnentzündung sanft verschieden ist.

Karlsruhe, den 18. Juli 1876.
Christian Pallmer.
Juliane Pallmer, geb. Schäußele.

Eintrachts-Bibliothek.

5.1. Das Ausleihen von Büchern muß der statutenmäßig vorzunehmenden Revision wegen bis auf Weiteres unterbleiben. Ausgeliehene Werke wollen zurückgeliefert werden und ist zu diesem Zwecke die Bibliothek von Montag den 24. bis Samstag den 29. Juli täglich von 1 bis 3 Uhr Nachmittags geöffnet.

Was den 29. Juli nicht zurückgegeben ist, wird gegen eine Gebühr von 20 Pf. abgeholt.

Karlsruhe, den 19. Juli 1876.
Die Verwaltung.

Arbeiterbildungsverein.

Donnerstag den 20. d. M., Abends 9 Uhr, findet die halbjährige Generalversammlung der Sparkasse und Krankenkasse statt, wozu die Mitglieder zu zahlreichem Erscheinen einladet.

Der Vorstand.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

1. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Vora	+ 10 1/2	27" 11,5"	West	hell
12 " Mitt	+ 22	28" "	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 20 1/2	28" "	"	hell

Wohnungsveränderung.

3.2. Einem hohen Adel und verehrten Publikum mache ich hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich meine Wohnung Herrenstraße 27 verlassen habe und jetzt Herrenstraße 8 wohne.

Wilhelm Widmann, Bodenwischer.

Dr. Johnson's Thymol-Präparate.
Alleiniges Depot: **Ziegler & Comp.** Chemische Fabrik Dortmund.
Zahnpasta; Zahnpulver; Mundwasser; Poudre; Seife.

Diese Präparate sind in wissenschaftlichen Kreisen als die besten anerkannt worden und finden wegen ihrer vortrefflichen Zusammensetzung und ihrer äußerst wohltuenden Wirkung allseits beste Aufnahme. Dieselben sind hier zu haben bei:

(H. 61559.) **Th. Brugier, Apothekerwaarengeschäft en gros.**

Einundzwanzig Officielle Rapporte.  Fünfzehn Ehrenmedaillen in Bronze, Silber & Gold.

Garantie. Insecten-Pulver von Vicat. Garantie.

Bekämpft unfehlbar alles Ungeziefer, als: Flöhe, Läuse, Schaben, Motten, Ameisen, Wanzen, Hauschaben, Schwaben, Heuschrecken, sogenannte Hausgrillen, Fliegen, Moskitos, Schnaken, Wirtelkäfer, Kämpen, Blattläuse, Erdflöhe u. dergl. in Flaschen von M. 6. 40, M. 1. 60 Pf. und 40 Pf. Bläseball à 40 Pf. Metallinbläser zu M. 1. Im Nichtwirkungsfalle wird der angezahlte Betrag zurückvergütet.

Zu beziehen durch das Centraldepot für Baden zc. bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10. Depots werden allerwärts unter günstigen Bedingungen errichtet durch das Centraldepot. 18.3.

M. Reutlinger,
Kronenstraße 10,
empfiehlt sein großes Lager aller Arten

Holz- & Polstermöbel,

als:

Spiegel-, Silber-, Weißzeug- und Kleiderschränke, Waschkommode mit und ohne Marmor, Ausziehtische mit 3 bis zu 6 Einlagen, ovale, Spiel-, Näh- und Zulegtische, Bettladen mit und ohne Kasten, Nachttische mit Marmorplatten, Herren- und Damenschreibtische, Buffets mit Marmorplatten, Rohr-, Stroh- und Bretterstühle zc. zc.

Ganze Einrichtungen sind stets vorräthig und werden Bestellungen in kürzester Frist pünktlich ausgeführt. 3.2.

KOPF: Spiegel in Gold- u. braunen Rahmen.

W. Müllejans,
Tapeten-Lager,
Ecke der Langen- und Waldstraße 34.

Reichhaltigste Auswahl sowohl in einfachen Tapeten, wie in allen feinen Genres, als: Velours-, Gobelin-, Leder-, Cretonne- und Stoff-Tapeten, Holz-, Marmor- und Plafond-Decorationen zc. zc.

Die Ausführung der Tapezierarbeiten wird auf Wunsch zu billigstem Preise und unter Garantie übernommen.

Großes Lager in

Fenster-Rouleaux (Stores)
zu Fabrikpreisen 3.3.

Lokalwechsel u. Geschäftsempfehlung.

Hiermit die ergebnisste Anzeige, daß ich unterm Heutigen meinen Laden in die **Langestraße 167**, gegenüber den Hoflieferanten Berger, Collani & Cie., verlegt habe.

Zugleich empfehle mein neues, reich assortirtes Lager in **Gold- und Silberwaaren** zu den billigsten und reellsten Preisen.

Achtungsvoll

R. Höllischer.

31.

Bürger-Verein.

Die verehrl. Mitglieder werden freundlichst ersucht, die in Händen habenden Bücher unserer Vereinsbibliothek zur Vornahme des Sturzes bis

Freitag den 21. und Samstag den 22. Juli d. J., von 2—3 Uhr Nachmittags, abzugeben.

Der Bibliothekar.

Militärverein Karlsruhe. (Gesangs-Abtheilung.)

Heute Mittwoch, Abends 9 Uhr, Gesangsprobe zu besonderem Zweck.

Der Vorstand.

Standesbuchs: Auszüge.

Geburten:

- 16. Juli. August Wilhelm Berthold, Vater Wilhelm Schwab, Oberpostsecretär.
- 17. „ Frieda Katharine, Vater Ad. Feder, Pfandleiher.

Todesfälle:

- 17. Juli. Luise, alt 12 Tage, Vater Photograph Ruf.
- 18. „ Juliane, alt 4 Jahre, Vater Diener Pallmer.

Thalia-Theater

in Karlsruhe.

Mittwoch den 19. Juli 1876.

Zum letztenmale:

Die Maschinenbauer.

Posse in 6 Bildern von Weibrauch.

Unterzeichneter beehrt sich, anzuzeigen, daß er hier ein **Weingeschäft** gegründet hat und gute, reine Weine von einem Weinproduzenten aus dem Oberlande bezieht; auch empfiehlt sich derselbe in **ächtem Schwarzwälder Kirschen- und Zwetschgenwasser**. Die Preise sind billigt berechnet und stehen Proben jederzeit zu Diensten.

Achtungsvoll

F. Knapp,

Spitalstraße 36 im Hinterhaus.

Hof- u. Kunst- Färberei

von **Ed. Printz**, Erbprinzenstraße 10,

empfiehlt sich in jezt geeignetster Zeit im Anfärben und Auffärben jeder Art Möbelstoffe in Damast, Rips, Blüsch etc. sammt Fransen, Gimpeln und Garnirungen in **schöner, solider Ausführung**.

Färberei von Tischteppichen, Bettdecken etc.

6.4.

Vorhänge,

eine Parthie von 300 Stück, in allen möglichen Breiten und Qualitäten, in Moll, Lüll, Zwirn und Sieb, zu **auffallend billigen Preisen** empfiehlt

E. Willmannsdörfer.

Brennholz.

Buchen-, Forlen- und Eichenholz, klein gemacht, bei Abnahme von 1 Ster an, **eichene Abfallspäne** und **Schnitzspäne** per Einspanner-Zuhre empfehle zu billigem Preis.

Philipp Bomberg, Linkenheimerstraße 15.

Gesl. Aufträge nimmt entgegen: Verwaltung des Lebensbedürfnis-Bereichs.

Vorhang- und Möbelstoffe

empfehlte in großer Auswahl

S. Model.

Zurückgesetzt: Eine Parthie Möbel-Cretonne zu bedeutend herabgesetztem Preise.

Alle Sorten Oefen, namentlich Regulir-Füllöfen neuester Construction, Abtrittöhre, Kochherde etc. empfehlen zu den billigsten Preisen

J. Ettlinger & Wormser,

Herrenstrasse.

3.3.

Thiergarten.

Heute den 19. Juli 1876

Mittwochs-Concert,

gegeben von der

Kapelle des 3. Bad. Dragoner-Regiments Prinz Karl Nr. 22,

unter Leitung ihres Stabstrompeters Herrn W. Möbius.

Anfang 4 1/2 Uhr. Eintrittspreis wie gewöhnlich.

Program m.

Erste Abtheilung.	
1. Vorwärts-Marsch	von Menzel.
2. Ouverture zur Oper „Joseph und seine Brüder“	„ Mehul.
3. Introduction und Chor aus der Oper „Lohengrin“	„ Wagner.
4. Walzer: „Neu Wien“	„ Strauß.
Zweite Abtheilung.	
5. Ouverture zur Oper „Norma“	von Bellini.
6. Duett aus der Oper „Marino Faliero“	„ Donizetti.
7. Herzblättchen, Polka	„ Tietze.
8. Divertissement aus der Oper „Robert der Teufel“	„ Meyerbeer.
Dritte Abtheilung.	
9. Einzug der Gäste auf die Wartburg aus der Oper „Tannhäuser“	von R. Wagner.
10. Lied: „Mein Glück im Traum“	„ Brighi.
11. Potpourri aus der Oper „Czaar und Zimmermann“	„ Vorhng.
12. Im Avanciren, Galopp.	„ Wehber.

Freitags-Concert fällt aus.

Fremde

Übernachteten hier vom 17. auf den 18. Juli.
Darmstädter Hof. Frau Birchof von Gerfeld.
 Krämer, Kfm. v. Stuttgart. Friedrich, Kfm. v. Leipzig.
 Kärmer, Kfm. v. Straßburg. Bergmann, Kfm. v. G.
 verselt. Coth, Kfm. v. Mainz. v. Reif v. Frankfurt.
 Eckenhardt, Rentamtmann v. Heidelberg. Klein, Kaufm.
 v. Würzburg.
Deutscher Hof. Alexander, Pferdehändler von
 Stuttgart. König, Wirth von Berg (Walz). Häring,
 Kfm. v. Furtwangen. Schnaub, Stadt. jur. v. Heidel-
 berg. Göbel, Kfm. v. Winterthur. Reith, Kaufm. v.
 Kaiserslautern. Glasstätter, Kaufm. von Diefendronn.
 Maal, Kfm. v. Strohburg. Klein, Bildhauer v. Höchst.

Englischer Hof. Adler, Kaufm. v. Hamburg.
 Kayser, Helm und Burgfeld, Kf. v. Frankfurt. Smith,
 Rent. m. Tochter v. Gdingburg Wehl, Bankier m. Frau
 v. Berlin. Scheussen, Fabrik. m. Frau v. Paris.
Erbrinzen. v. Neumann, Königl. Preuss. Lega-
 tionrath v. Gießstadt. Seudel m. Fam. v. Cincinnati.
 Burkart, Rent. v. Basel. Kietel, Insp. v. Darmstadt.
 Herbel m. Tochter aus England. Vettel, Kfm. v. Ber-
 lin. Meise, Kfm. v. Blauen.
Geist. Bauer, Kfm. v. Stuttgart. Köfker, Privat.
 v. Frankfurt. Metz, Kfm. v. Mannheim. Wildemater,
 Privat. v. Zweibrücken. Schöfle, Lehrer v. Frankfurt.
 Siegel, Schuhmeister v. Innsbruck.
Goldener Adler. Engel, Reisender v. Mann-

heim. Schweizer, Fabrik. v. Darmstadt. Klug, Pianist
 v. Eitel. Zimmer, Kfm. v. Fribit. Bertholt, Kfm.
 v. Mainz.
Grüner Hof. Schacot v. Hauptweil. Ödvert
 m. Tochter von Gannstadt. Herz v. Schelling. Bar-
 ches, Bierbr. u. Frhr. v. Hadenberg, Reg.-Rath v. Gdin.
 Kräber, Ingr. v. Stuttgart. Pizinger, Kfm. v. Nachen.
 Durm, Kaufm. von St. Marie. Schwaner, Leinwand,
 Schmod, Wabst u. Knorre, Kf. v. Berlin. Beder, Ober-
 gerichtsanwalt von Oldenburg.
Hotel Große. Gafier, Kfm. v. Bonn. Bertram,
 Wagendorf, Wbst u. Bier, Kf. v. Frankfurt. Brächter,
 Kaufm. v. Heidelberg. Amun, Kaufm. v. Darmstadt.
 Walzger, Kaufm. v. Gassel. Kühne, Pofelt, Seltzer u.
 Hopp, Kf. v. Berlin. Jädel, Kfm. v. Hanau. Dister-
 ber, Kfm. von Mainz. Goerlich, Kfm. v. Schwelm.
 Weber, Kaufm. v. Dresden. Wittler, Kaufm. v. Heil-
 bronn. Fehrweg, Kaufm. v. Hamburg. Gypstein, Kfm.
 v. Breslau.
Hotel Stoffleth. Baumstark, Schriftsteller von
 Haag. Baarböffer, Bauath von Heilbronn. Däublin,
 Weinbl. v. Gtingen. Hoffmann, Assessor v. Bayreuth.
 Benwerth, Apotheker von Meran. Müller, Lehrer von
 Fischingen. Kallenberg, Kaufm. v. Lindau. Henniger,
 Kaufm. v. Stuttgart. Steinberg, Kaufm. von Dresden.
 Wilmann, Kfm. v. Halle. Köhler, Kaufm. v. München.
 Böhle, Bahnre.walter v. Medesheim.
Rassauer Hof. Westheimer, Kaufm. v. Billig-
 helm. Weil, Kfm. v. Straßburg. Obenheimer, Kfm.
 v. Heilbronn. Weil u. Blech, Kf. v. Sulzburg.
Prinz Max. Lende, Kfm. v. Ulm. Bloch, Kfm.
 v. Freiburg. Mohr, Kaufm. v. Mannheim. Dreyfuß,
 Kfm. v. Heidelberg. Stern, Kaufm. v. Sigmaringen.
 Fischer, Kfm. von München. Kessler, Kfm. v. Danzig.
 Schreiber, Kaufm. von Würzburg. Weber, Priv. von
 Wschaffenburg. Widmann, Hoteller v. Gypingen.
Prinz Wilhelm. Fischer, Kfm. v. Bühl. Wag-
 ner, Kfm. v. Heiligenthal. Ungerer, Kfm. v. Straß-
 burg. Müller, Kfm. v. Paris. Hummel, Kfm. von
 Gannstadt. Roter, Kaufm. v. Gdin. Müller, Apotheker
 von Bühl.
Nothes Haus. Hellwarth, Kaufm. m. Frau von
 Ludwigsburg. Bessert, Kfm. v. Offendingen. Ganiger,
 Fabrik. v. Bforzheim. Kräulein Hofrichter, Hofopern-
 sängerin u. Frau Hofrichter v. Hamburg.
Schwarzer Adler. Jankle, Architekt von Meh-
 belzer, Priv. v. Kaiserberg. Turban, Kfm. v. Regenz.
 Jffidor, Kfm. v. Lindau. Schuster, Fabr. v. Renschen.
 Feible, Priv. v. Philadelphia. Schillinger, Privat. von
 Kuppenheim.

Druck und Verlag der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.